



Gemeinde Ehenbichl
Schulweg 10
A-6600 Ehenbichl

Ehenbichl, am 10.12.2016

Protokoll

zur 7. Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am **Donnerstag**,
den **17.11.2016**, um **19:00** Uhr, im Versammlungsraum der Gemeinde Ehenbichl



Anwesend: Bgm.-Stellvertreter Heinz Brutscher
GV DI (FH) Franz Ginther
GR Arch. DI Martin Reinstadler
GR MMag. Martin Schweißgut
GR Ing. Siegfried Möltner
GR Hanspeter Schmid
GR Herbert Suitner
GR Steffen Wieland
GR Sabine Linzgieseder
Ersatz - GR Margit Strohmeier
Bgm. Wolfgang Winkler

Entschuldigt: GV Friederike Schmid

Zuhörer: Marc Kleiner

Auskunftsperson: Ing. Reinhard Wörle

Vortrag: Volksschulleiterin Alexandra Gapp, Klassenlehrerin Clara Gratl und
Elternvertreterin Kathrin Ziegler

TOP 1 *Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung;*

Bgm. Winkler begrüßt die Leiterin der Volksschule Ehenbichl, die Klassenlehrerin und die Elternvertreterin, den Feuerwehrkommandanten, Ing. Wörle vom Architekturbüro a4L architects ZT GmbH sowie alle Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Genehmigung der Tagesordnung vom 13.10.2016

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 2 *Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 13.10.2016;*

Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 13.10.2016

Abstimmungsergebnis: **9 ja, 2 Enthaltungen;**

Anmerkung: Es haben nur jene Gemeinderäte an der Abstimmung teilgenommen, welche bei den jeweiligen Sitzungen auch anwesend waren.

TOP 3 *Informationen zum Schulbetrieb an der Volksschule Ehenbichl durch Schulleiterin Alexandra Gapp*

Schulleiterin Alexandra Gapp dankt für die Gelegenheit vor dem versammelten Gemeinderat berichten zu dürfen und stellt Klassenlehrerin Clara Gratl sowie Elternvertreterin Kathrin Ziegler dem Gemeinderat vor.

Eingehend erläutert die Schulleiterin über die geänderte Stellung von Lehrern unter dem Einfluss der Medien, Schulreformen und Verlagerung der Erziehung von Eltern zu den Lehrern.

Der Schülerstand beträgt insgesamt 33 Kinder, inkl. zwei Kinder aus Syrien und ein Kind aus Ungarn.

Die derzeitigen Räumlichkeiten sind gerade noch „ausreichend“. Ein absolutes Maximum sei mit 39 Kindern gegeben.

Bgm. Winkler erläutert in diesem Zusammenhang, dass die Gemeinde die Entwicklung der Schülerzahlen genau beobachtet. Ein Um- oder Ausbau des Schulgebäudes ist jedoch nicht finanzierbar. Eine kurzfristige Entlastung könnte durch die Zurverfügungstellung des Turnsaales bzw. des Versammlungsraumes der Gemeinde erreicht werden.

Für das Schulbudget 2017 ersucht Schulleiterin Gapp folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Lärmdämmung im Pausenraum der VS
- Regalbretter für Bücherei + Lehrerzimmer
- Reparatur der Eingangstür
- Lehrermaterial für Integration/Sprache

Bgm. Winkler bedankt sich für die Ausführungen und sagt die Unterstützung der Gemeinde nach den gegebenen Möglichkeiten zu.

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Darlehensaufnahme (Kontokorrentkredit) für die Zwischenfinanzierung für das Projekt „Feuerwehrhalle/Bauhof neu“

Sachverhalt:

Bgm. Winkler erläutert den Finanzierungsplan für das Projekt „Feuerwehrhalle/Bauhof neu“.

Nachdem die Bedarfszuweisungen des Landes Tirol für dieses Projekt gestaffelt bis in das Jahr 2018 erfolgen und die Erlöse der zweckgebundenen Grundstücksverkäufe ebenfalls in Teilschritten fließen werden, wird voraussichtlich eine Zwischenfinanzierung notwendig sein.

Um die entsprechende Liquidität im Bedarfsfall zu haben, wurden drei Finanzierungsangebote von den Banken (Hypo Tirol Bank, Raiffeisen Bank Reutte und Sparkasse Reutte) eingeholt.

Der Prüfungsausschuss hat die abgegebenen Unterlagen geprüft.

Überprüfungsausschussobmann MMag. Schweißgut erläutert die Angebote.

Die Empfehlung des Prüfungsausschusses lautet, den Kontokorrentkredit im Bedarfsfall über den Billigst- und Bestbieter, die Sparkasse Reutte AG, abzuwickeln.

Die Darlehensaufnahme bedarf zu ihrer Rechtsgültigkeit der aufsichtsbehördlichen Genehmigung durch die Bezirkshauptmannschaft Reutte.

Diskussion: -

Antrag:

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat die Zustimmung zur Darlehensaufnahme zu den genannten Konditionen beim Billigst- und Bestbieter, der Sparkasse Reutte AG, erteilen möge.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung der Darlehensaufnahme zu den genannten Konditionen beim Billigst- und Bestbieter, der Sparkasse Reutte AG, die Zustimmung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von nachstehenden Gewerken für das Projekt „Feuerwehrhalle/Bauhof neu“:

- **Spengler/Dachdeckerarbeiten**
- **Schlosserarbeiten (inkl. Fenster und Außentüren)**
- **Konstruktiver Holzbau/Gebäudehülle**

Sachverhalt:

Bgm. Winkler berichtet über den Baufortschritt beim Projekt „Feuerwehrhalle/Bauhof neu“.

Ing. Wörle präsentiert anhand einer Auflistung die verschiedenen anbietenden Firmen:

1. Spengler- Dachdeckerarbeiten:

Ausführende Firma: Fa. Spenglerei Strigl

Betrag:	Nachlass:	Gemeinkosten:	Vergabesumme (netto)	20% MWST	Vergabesumme (brutto) vor Skonto	Skonto:	Vergabesumme (brutto) nach Skonto
52.952,40	-7,00%	-1,50%	48.507,05	9.701,41	58.208,46	-3%	56.462,20

Abgegeben Angebote:

Fa. Spenglerei Strigl - Pflach
Fa. Pfaffmoser – Weissenbach
Fa. Prodach- Imst

2. Schlosserarbeiten:

Ausführende Firma: Fa. Leuprecht

Betrag:	Nachlass:	Gemeinkosten:	Vergabesumme (netto)	20% MWST	Vergabesumme (brutto) vor Skonto	Skonto:	Vergabesumme (brutto) nach Skonto
84.595,00	-2,00%	-1,50%	81.659,55	16.331,91	97.991,46	-3%	95.051,72

Abgegeben Angebote:

Fa. Metallbau Leuprecht - Höfen
Fa. Metallbau Brunner - Pfunds
Fa. Didi's Niro Stahl und Alubau – Lechaschau
Fa. Hunderpfund - Lermoos

3. Konstruktiver Holzbau - Gebäudehülle:

Ausführende Firma: Fa. Naturbau Gschwend

Betrag:	Nachlass:	Gemeinkosten:	Vergabesumme (netto)	20% MWST	Vergabesumme (brutto) vor Skonto	Skonto:	Vergabesumme (brutto) nach Skonto
136.734,69	-2,00%	-1,50%	131.990,00	26.398,00	158.388,00	-3%	153.636,36

Abgegeben Angebote:

Fa. Naturbau Gschwend – Vils
Fa. Holzbau Saurer – Höfen
Fa. Holzbau Martin Petz – Vils
Fa. Zimmerei Holzbau Poberschnigg
Fa. MB Holzbau - Vils

Anmerkung: alle Beträge in EUR

Antrag:

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat der Vergabe nachstehender Gewerke für das Projekt „Feuerwehrhalle/Bauhof neu“ an den jeweiligen Billigst- und Bestbieter mit den angeführten Bruttovergabesummen:

Spengler/Dachdeckerarbeiten: Fa. Spenglerei Strigl	EUR 56.462,20
Schlosserarbeiten (inkl. Fenster u. Außentüren): Fa. Leuprecht	EUR 95.051,72
Konstruktiver Holzbau/Gebäudehülle: Fa. Naturbau Gschwend	EUR 153.636,36

jeweils die Zustimmung erteilen möge.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung der Vergabe nachstehender Gewerke für das Projekt „Feuerwehrhalle/Bauhof neu“ an den jeweiligen Billigst- und Bestbieter mit den angeführten Bruttovergabesummen:

Spengler/Dachdeckerarbeiten: Fa. Spenglerei Strigl	EUR 56.462,20
Schlosserarbeiten (inkl. Fenster u. Außentüren): Fa. Leuprecht	EUR 95.051,72
Konstruktiver Holzbau/Gebäudehülle: Fa. Naturbau Gschwend	EUR 153.636,36

jeweils die Zustimmung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 6	<i>Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung der einmal jährlichen Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) für Gemeindebedienstete</i>
--------------	---

Sachverhalt:

Bgm. Winkler hält fest, dass der Gemeinderat jährlich über die Gewährung dieser Sonderzahlung zu entscheiden hat.

Für Alleinverdiener beträgt diese einmalige Sonderzahlung EUR 160,--, für nicht Alleinverdiener EUR 100,--. Für das erste Kind gibt es eine Sonderzulage in Höhe von EUR 180,--.

Insgesamt würden heuer EUR 862,-- für alle Gemeindebediensteten zur Auszahlung gelangen.

Diskussion: -

Antrag:

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass den Gemeindebediensteten die einmal jährliche Sonderzahlung „Weihnachtsgeld“ für das Jahr 2016 gewährt wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung, dass den Gemeindebediensteten die einmal jährliche Sonderzahlung „Weihnachtsgeld“ für das Jahr 2016 gewährt wird.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 7 *Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung des Haushaltsvoranschlages für 2017 und der mittelfristigen Finanzplanung 2018-2021*

Sachverhalt:

Bgm. Winkler berichtet, dass er in Zusammenarbeit mit Amtsleiter Karlheinz Königsrainer die Erstellung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2017 und die mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2018 – 2021 vorbereitet.

Nachstehende Positionen/Projekte sollten im Budget 2017 berücksichtigt werden:

- Fertigstellung neue Feuerwehrrhalle und Bauhof;
- Schaffung eines Gemeindearchivs;
- Fertigstellung Lichtwellenleiternetz samt Schaltzentrale in Rieden;
- Fertigstellung Radwegbeleuchtung von Rieden bis Weißenbach;
- Schrittweise Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik;
- Erweiterung Spielgeräte im Außenbereich des Kindergartens;
- Adaptierung Volksschule;
- Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes;
- Personelles (anstehende Pensionierungen, Dienstjubiläen);

Bgm. Winkler lädt alle Gemeinde- und Ersatzgemeinderäte zur Budgetvorbesprechung am 09.12.2016 um 15:00 Uhr im Versammlungssaal der Gemeinde Ehenbichl ein.

TOP 8 *Berichte*

Bericht des Bürgermeisters:

Bgm. Winkler berichtet über nachstehende Ereignisse:

- Beleuchtung des Fahrrad- und Gehweges von der Riedener Brücke bis zur Ortseinfahrt Rieden wurde fertiggestellt; Leitplanken wurden als zusätzliche Sicherheitseinrichtung angebracht;
- Eine weitere „Hundegassi-Station“ wurde beim Fahrrad- und Gehweg entlang des Sintwags aufgestellt;
- Überprüfung der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter ergab keine Beanstandung;
- Überprüfung des Recyclinghofes durch die Umweltschutzabteilung des Landes Tirol ergab keine Beanstandung;
- Vorbereitungsarbeiten für den Betrieb des Waldrastliftes sind abgeschlossen:
Maschinist: Martin Führer
Raupefahrer: Peter Lorenz und Christoph Kaufmann
Kontrolle Ausstiegsstelle: Asylwerber
Kartenverkauf/Bewirtschaftung Buffet: Manfred und Gabi Sprenger

- 17.10. Startveranstaltung „Gemeinsam Gesundheit gestalten“ in Landeck;
- 19.10. Planungsverbandsitzung → Abschluss von Zuschussverträgen zur anteiligen Verlustabdeckung durch die Gemeinde Ehenbichl im Rahmen der Sicherstellung des öffentlichen Nahverkehrs (Regiobus Lechtal und Regiobus Tannheimertal) laut Gemeinderatsbeschluss vom 13.10.2016;
- 21.10. Geburtstagsbesuch bei Frau Maria Reinstadler anlässlich ihres 80. Geburtstages;
- 25.10. Ganztägige Vorstandsklausur Tiroler Gemeindeverband → Erfahrungsaustausch mit Südtiroler Gemeindeverband;
- 02.11. Ausschusssitzung Bezirkspflegeheimverband Reutte und Bezirkskrankenhausverband Reutte;
- 03.11. Ausstellungseröffnung „Diagnose Kunst“ im BKH Reutte – Ausstellung von Jos Pirkner;
- 04.11. Besprechung mit Anrainern des vorgesehenen neuen Holzlagerplatzes in Rieden (Einspruch);
- 04.11. Abschlussfeier mit Mitarbeitern der Fa. Swietelsky (Baufirma neues Feuerwehrhaus/Bauhof) musste wegen einem Todesfall abgesagt werden;
- 05.11. Hubertusfeier in Ehrwald;
- 06.11. Gedenkfeier an die Opfer von Krieg und Gewalt;
- 07.11. Vorstellung Radwegkonzept Ehenbichl/Ehrenberger Klause durch Land Tirol;
- 07.11. Vorstandssitzung Sozial- und Gesundheitssprengel SGS Außerfern;
- 11.11. Martinifeier gestaltet durch Volksschule und Kindergarten Ehenbichl;
- 12.11. Jahreshauptversammlung des Sportclubs Ehenbichl;
- 14.11. Überreichung Ehrengeschenk des Landes Tirol anlässlich der Goldenen Hochzeit von Hirlanda und Willi Wolf;
- 14.11. Überreichung Ehrengeschenk des Landes Tirol anlässlich der Goldenen Hochzeit von Melitta und Karlheinz Häsele;
- 14.11. Redaktionssitzung Gemeindezeitung;
- 17.11. Besprechung mit Ausschussmitgliedern der Musikkapelle Ehenbichl betreffend Fertigstellung des Probelokals;

Bericht des Substanzverwalters:

- Bgm. Winkler berichtet in seiner Funktion als Substanzverwalter über die Ausschusssitzung der Agrargemeinschaft Ehenbichl vom 08.11.2016 → Festlegung außerordentliche Jahreshauptversammlung am 02.12.2016;
- Ausschusssitzung der forstlichen Bringungsgenossenschaft „Schlossberg Verbindungsweg“ am 14.11.2016;

Bericht des Bauausschussobmanns:

- a) Feuerwehrhalle Ehenbichl
Hochbauarbeiten der Firma Swietelsky sind abgeschlossen, weitere Gewerke sollen vergeben und gebaut werden.
- b) GAS und LWL-Verlegung Rieden
Die meisten GAS und LWL- Hausanschlüsse wurden errichtet, die Asphaltierung ist in KW 47 geplant. Die Verteilerkästen wurden fertig aufgebaut. Die restlichen Gas und LWL Leitungen (Spirke, Alber, BU Rieden) werden erst 2017 errichtet.

Sonstiges:

Viehweide bei ehemaligem Holzlagerplatz Sägewerk Rieden, Äste wurden gehäckselt, Begehung mit Fa. Koch bezüglich Geländekorrekturen und Entfernung von Wurzelstöcken.

8.11.2016 Besuch der Veranstaltung Wasserversorgung im kommunalen Bereich beim EW-Reutte.

10.11.2016 Es wurde bereits eine Leitplanke zwischen dem Radweg Rieden – Weißenbach und der L 260 (Kurvenbereich Zufahrt Rotlech) errichtet.

Bericht der Überprüfungsausschusses:

Kassaprüfung Anfang Dezember. Termin noch offen.

Bericht der Beauftragten des Sozialwesens:

Nachdem GV Schmid für diese Sitzung entschuldigt ist, trägt GR Linzgrieseder ihren Bericht vor:

- 19./20.10. Essensbringung in den Kindergarten;
- 21.10. Geburtstagsbesuch bei Frau Maria Reinstadler anlässlich ihres 80. Geburtstages;
- 24.10. Gespräch mit Jugendlichen bezügl. geplanter Vereinsgründung (Krampusverein);

- 14.11. Besprechung mit VS-Leiterin Gapp bezügl. der Fortführung des Brauchtums „Anklöpfeln“ durch die Schüler;
17.11. Geburtstagsbesuch bei Herrn DI Ralf Eck anlässlich seines 80. Geburtstages;

TOP 9 Anträge, Anfragen, Allfälliges

- Bgm. Winkler verliest sein Schreiben an den Verein Burgenwelt Ehrenberg bezüglich der Errichtung von WC-Anlagen im Zugangsbereich zur Fußgängerhängebrücke „highline 179“ bzw. zur Burgruine Ehrenberg und zum Schloßkopf.
- GR Schmid bedankt sich für die rasche und unbürokratische Erledigung/Erstellung der Leitschienen zwischen Rieden/Weissenbach (Radweg) und der Ehenbichler Landesstraße L260.

Bgm. Winkler bedankt sich bei allen GemeinderätInnen für die konstruktive Zusammenarbeit und beschließt die Sitzung um 21:25 Uhr.

Bürgermeister
Wolfgang Winkler eh

Bgm. Stellvertreter
Heinz Brutscher eh

Gemeindevorstand
Friederike Schmid eh

Gemeindevorstand
DI (FH) Franz Ginther eh

Protokoll:
Ing. Siegfried Möltner eh

Anschlag: 12.12.2016
Abnahme: